

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **31 (1913)**

Heft 286

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6
2^e semestre 3
Etranger: Plus fraie de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix de numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Parait 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Der Flaggennoll in den Vereinigten Staaten. — La détaxe de pavillon aux États-Unis d'Amérique. — Türkisches Zollwesen. — Turquie. — Einfuhr von Nahrungsmittelkonserven in Argentinien. — Importation de conserves alimentaires en Argentine.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lehern hat heute folgende Titel kraftlos erklärt:

- 1) Steigerungsanweisung vom 10. März 1894, per Fr. 90.10, Grundpfand: Grundbuch Grenchen Nr. 1098, Gläubiger: Urs Schild-Blaser in Grenchen.
- 2) Geldtagsanweisung vom 16. Juni 1886, per Fr. 311.15, Grundpfand: Grundbuch Grenchen Nr. 1501, Gläubiger: Soloth. Kantonalbank (früher Soloth. Bank).
- 3) Steigerungsanweisung vom 1. Mai 1886, per Fr. 110, Grundpfand: Grundbuch Grenchen Nr. 1603, Gläubiger: Soloth. Kantonalbank (früher Soloth. Bank).
- 4) Steigerungsanweisung vom 23. Februar 1882 und Ahtretung vom 10. Juli 1882, per Fr. 524.30, Grundpfand: Grundbuch Grenchen Nr. 1688, Gläubiger: Soloth. Kantonalbank (früher Soloth. Bank).
- 5) Eintragung im Grundbuch Grenchen Nr. 2011, per Fr. 51.75, Gläubiger: Josef Vogt, Franzen sel., von Grenchen, in Colomhörri.
- 6) Steigerungsanweisung vom 18. Februar 1893, per Fr. 242.85, Grundpfand: Grundbuch Grenchen Nr. 2040, Gläubiger: Pfarrpfund Grenchen.
- 7) Steigerungsanweisung vom 18. Februar 1893, per Fr. 200, Grundpfand: Grundbuch Grenchen Nr. 2040, Gläubiger: Soloth. Kantonalbank.
- 8) Steigerungsanweisung vom 31. März 1900, per Fr. 64.20, Grundpfand: Grundbuch Grenchen Nr. 2052, Gläubiger: Hermann Guggi, Wirt in Grenchen.
- 9) Steigerungsanweisung vom 13. April 1895, per Fr. 368.10, Grundpfand: Grundbuch Grenchen Nr. 2162, Gläubigerin: Katharina Wälti-Schild, gew. Ehefrau des Franz Josef Wälti, Organist in Grenchen. (W 327)

Solothurn, den 12. November 1913.

Der Amtsgerichtsschreiber von Solothurn-Lehern:
Oskar Weingart.

Das Kantonsgericht von Zug hat auf Verlangen der tit. Ertheilungskommission der Stadt Zug mit Beschluss vom 5. September 1913 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss den einschlägigen Bestimmungen des S. O. R. und des Z. G. B. mit Bezug auf folgende, angehängt abbezahlte, auf dem Hause Assek. Nr. 22 der Geschw. Moos in der Altstadt-Untergasse, Zug haftende Hypothekensicherungen verfügt:

- 1) Fr. 268.25 zugunsten von Franz Weiss, Schuster;
- 2) Fr. 289.06 zugunsten von Georg Spillmann.

Die allfälligen Ansprecher obiger hypothekarisch gesicherten Posten werden hiemit aufgefordert, innert der Frist von einem Jahre seit der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre bezüglichen Rechtsansprüche bei der Gerichtskanzlei Zug geltend zu machen, widrigenfalls diese hypothekarischen Sicherungen als kraftlos erklärt würden.

Zug, den 5. September 1913. (W 254*)

Auftrags des Kantonsgerichtes: Die Gerichtskanzlei.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat am 10. Oktober 1913 die Einleitung des Amortisationsverfahrens über den Sparkassaschein Nr. 121767 der St. Gallischen Kantonalbank vom 3./27. August 1901 (Wert auf 31. Dezember 1912: Fr. 1353.95) beschlossen.

Der allfällige Inhaber dieses Sparkassascheines wird aufgefordert, ihn binnen drei Jahren, von der erstmaligen Auskündigung im Schweiz. Handelsamtsblatt an, dem Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen vorzuweisen, andernfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 290*)

St. Gallen, 11. Oktober 1913.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel der Obligationen Nrn. 68801, 68802 und 71140 des 3% Anleihe des Staates Bern von 1897, wird hiemit aufgefordert, diese Titel binnen einer Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der 3jährigen Frist die Kraftloserklärung der Titel erfolgt. (W 309*)

Bern, den 22. Oktober 1913.

Der Gerichtspräsident III von Bern: Marti.

Es wird folgender Wechsel vermisst: Aussteller Gebr. Zäch & Co. A. G. in Oberriet, Betrag Fr. 2500, per 15. November 1913, gezogen auf V. Frommelt, Baugeschäft Chur und von demselben akzeptiert.

Der unbekannte Inhaber dieses Wechsels wird hiemit aufgefordert, denselben binnen drei Monaten, seit der ersten Publikation, beim Kreisamt Chur vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W 319*)

Kreisamt Chur.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Friedrich Wilhelm, Lebensversicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Berlin

Unter Aufhebung der bisherigen verleiht die Gesellschaft das Rechtsdomizil für den Kanton St. Gallen bei Herrn Walter Täschler, General-Agent, Poststrasse 16, in St. Gallen. (D 68)

Basel, den 10. November 1913.

Die Direktion für die Schweiz: Staehelin & Frommelt.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Export, Kommission, etc. — 1913. 10. November. Inhaber der Firma Paul Herzfeld in Zürich 7 ist Paul Herzfeld, von Bielefeld (Preussen), in Zürich 7. Import, Export, Kommission und Vertretungen. Hochstrasse 37.

Partiwaren, etc. — 10. November. Inhaber der Firma S. Witzum in Zürich 5 ist Salomon Witzum-Mohrer, von Rymanoŵ (Sanok, Galizien), in Zürich 5. Partiwaren, Manufakturwaren, Trikotagen, Schuhwaren, etc. Langstrasse 195.

Gerberei und Lederhandlung. — 10. November. Die Firma Wunderly & Cie. in Zürich 2 (S. H. A. B. vom 7. April 1896, pag. 399) hat ihr Domizil nach Meilen verlegt. Die Gesellschafter wohnen: Hans Wunderly von Mural in Zürich 2 und Hans Wunderly, Sohn, in Meilen. Der Prokurist Johannes Meyer wohnt in Zürich 8.

Kommissionsgeschäft. — 10. November. In der Firma Gebrüder Volkart in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 250 vom 3. Oktober 1912, pag. 1733) ist die Prokura Julius Streher erloschen.

Partiwaren. — 10. November. Die Firma R. Zimmet in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 305 vom 5. Dezember 1912, pag. 2109) verleiht als Natur des Geschäftes: An- und Verkauf von Partiwaren aller Art, Spezialität: Schuhwaren. Geschäftlokal: Badenerstrasse 219, Zürich 3. Die Inhaberin und der Prokurist Ulrich Zimmet wohnen in Zürich 3.

Drogen, etc. — 11. November. Inhaber der Firma Otto Keller in Glattfelden ist Otto Keller-Schneider, von und in Glattfelden. Drogen, Kolonial- und Farbwaren. Mineralwasserfabrik. Im Stocki.

Betten und Möbel. — 11. November. Die Firma Frau Schuler-Bühler in Winterthur (S. H. A. B. vom 13. Juni 1908, pag. 723), Bett- und Möbelgeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bierdruck-Armaturen, etc. — 11. November. Hans Schatzmann, von Windisch (Aargau), in Zürich 4, und Hermann Weber, von Gossau (Zürich), in Wetzikon, haben unter der Firma H^s Schatzmann & Co. in Zürich 4 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1913 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Schatzmann, und Kommanditär ist Hermann Weber, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Mech. Werkstätte, Fabrikation und Vertrieb von Bierdruck-Armaturen. Müllerstrasse 72.

Kunst- und Luxusartikel. — 11. November. Inhaber der Firma Erich Bowien in Zürich 1 ist Erich Bowien, von Charlottenburg, in Neuenburg. Kunst- und Luxusartikel. Bahnhofstrasse 11.

Spezereien. — 11. November. Inhaberin der Firma E. Crotti-Müller in Altstetten ist Emilie Crotti, geh. Müller, von Cremona (Lombardei, Italien), in Altstetten. Spezereihandlung. Hebelstrasse 20.

Massgeschäft. — 11. November. Die Firma R. Decker-Blunier in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 12. Oktober 1909, pag. 1717), und damit die Prokura Xaver Decker-Blunier, Herrenkleidermassgeschäft, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Metzgerei, etc. — 11. November. Die Firma Gebr. Vogt in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 7 vom 9. Januar 1900, pag. 27), Gesellschafter: Wilhelm Vogt und Albert Vogt, Metzgerei, Fleischwaren und Viehhandel, wird infolge Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amteswegen gelöst.

Warenkredithaus, etc. — 11. November. Universum in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 3. Juli 1909, pag. 1303). In ihrer Generalversammlung vom 31. Oktober 1913 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den § 15 ihrer Statuten revidiert, dass der Vorstand wieder wie ursprünglich nur aus einer Person besteht. Vorstandsmitglied ist Adolf David in Bern, derselbe führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Adolf Mandowsky ist erloschen.

11. November. Mechanische Seldenstoffweberei in Winterthur in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 292 vom 18. November 1910, pag. 1970). Die Unterschrift von Werner Sträuli-Knüsli ist erloschen. An seine Stelle wurde als Mitglied des leitenden Ausschusses gewählt: Jakob Jäggi-Pünter, von und in Winterthur. Derselbe führt Kollektivunterschrift.

Schneiderei. — 11. November. Inhaber der Firma **Rich. Barrenscheen** in Zürich 1 ist Richard Barrenscheen, von Zürich, in Zürich 4. Damen- und Herrenschneiderei. Neumühlequai 8, Kaspär Escher-Haus. Die Firma erteilt Einzelprokura an Carl Barrenscheen-Schmitthausen und Else Barrenscheen-Schmitthausen, beide von Zürich, in Zürich 6.

Bera — Berne — Berna
Bureau Bern

Gipser und Maler. — 1913. 11. November. Die Firma **Ernst Kipfer**, Gipser- und Malergesellschaft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1908, pag. 26), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Kipfer & Cie.».

11. November. Ernst Wilhelm Kipfer, von Lützelflüh, Friedrich Schmid, von Aegerten bei Brügg, Otto Kipfer, von Lützelflüh, und Ernst Kipfer, von Lützelflüh, alle wohnhaft in Bern, haben unter der Firma **Kipfer & Cie.** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1913 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ernst Kipfer» übernommen hat. Übernahme von Gipser- und Malerarbeiten. Schwarztorstrasse 104. Zur Vertretung der Gesellschaft ist einzig der Gesellschafter Ernst Wilhelm Kipfer berechtigt.

Bureau Biel

Uhrenfabrikation. — 10. November. Inhaber der Firma **David Rosenfeld** in Biel ist David Rosenfeld, von Tarnow (Oesterreich), in Biel. Uhrenfabrikation. Unterer Kanalweg 70.

Unternehmungen. — 11. November. Inhaber der Firma **R. Lanfranchi** in Leubringen ist Robert Lanfranchi, von Feltré (Provinz Belluno, Italien), in Leubringen. Unternehmungen.

Bureau Frutigen

12. November. Die unter der Firma **Konsumverein Frutigen** eingetragene Genossenschaft in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 314 vom 21. Dezember 1907, pag. 2171, und Verweisungen) hat den Vorstand neu bestellt wie folgt: An Stelle des bisherigen Präsidenten Emil Berger wurde zum Präsidenten gewählt: Christian Kallen, Bahnarbeiter, von und zu Frutigen, und an Stelle des bisherigen Buchhalter-Kassiers Jakob Oertli zum Buchhalter-Kassier: Samuel Schoch, Oberlehrer in Frutigen. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden bestätigt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bis dahin einzeln oder durch kollektive Zeichnung der Präsident, der Kassier und der Sekretär.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

5. November. Im Vorstand der **Käsegenossenschaft Mutten** mit Sitz an der Mutten, Gde. Signau (S. H. A. B. Nr. 84 vom 31. März 1910, pag. 569; Nr. 284 vom 9. November 1910, pag. 1918, und Nr. 273 vom 4. November 1911, pag. 1843), sind folgende Mutationen vorgekommen: Als Präsident am Platz des Friedrich Lehmann ist in der Hauptversammlung vom 9. Oktober 1913 gewählt worden: Christian Egli, von Schangnau, auf der Mutten. Ferner sind die Beisitzer Johann Lehmann, Sohn, auf der Mutten, Johann Friedrich Liechti in Erlenbach, Friedrich Schneider im Schlapbach und Friedrich Schüpbach im Hambühl ersetzt worden durch: Friedrich Neuschwander, von Signau, auf der Mutten; Karl Bühler, von Horrenbach-Buchen, in Ramsee; Fritz Wermuth, von Signau, im Schwimbach, und Johann Kipfer, von Langnau, in der Schossmatt. Der Präsident Christian Egli führt mit dem bisherigen Sekretär Friedrich Leu für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

5. November. Aus dem Vorstand der **Genossenschaft Käsegesellschaft Schüpbach** mit Sitz in Schüpbach, Gemeinde Signau (S. H. A. B. Nr. 190 vom 12. Dezember 1889, pag. 901, und Nr. 273 vom 4. November 1911, pag. 1843), sind der Präsident Gottfried Bigler und der Vizepräsident Fritz Geissbühler ausgetreten. An ihrer Stelle sind in der Generalversammlung vom 15. Oktober 1913 gewählt worden: Als Präsident (Hüttenmeister): Fritz Blaser, von Langnau, im Brauchbühlhölzli, und als Vizepräsident: Rudolf Gehrig, von Signau, Säger im Schüpbach. Der Präsident, bzw. der Vizepräsident führt kollektiv mit dem bisherigen Sekretär Hans Schärer für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift.

Bureau de Moutier

11 novembre. Le conseil d'administration de la **Société anonyme des Verreries de Moutier**, avec siège à Moutier, société par actions, ayant pour but la fabrication et le commerce de verres à vitres, a, dans sa séance du 17 octobre 1913, conformément aux statuts, procédé aux modifications suivantes: Jean-Georges de Looper a cessé d'être administrateur délégué de la «Société anonyme des Verreries de Moutier», avec siège à Moutier (F. o. s. du c. du 7 novembre 1910, n° 282, page 1905). Il est remplacé par Jean-Baptiste Boichot, de Rive-de-Gier, industriel, à Moutier, qui engage la société vis-à-vis des tiers.

Bureau Schwarzenburg

11. November. Unter der Firma **Genossenschaftskäseerei Sangerenboden** ist eine Genossenschaft gegründet worden. Die Statuten sind am 2. November 1913 festgestellt und von 10 Genossenschaffern unterzeichnet worden. Sitz der Genossenschaft: Sangerenboden, Gde. Guggisberg. Zweck: Verwertung der von ihren Mitgliedern oder Lieferanten gelieferten Milch durch Herstellung von Käse, Butter und andern Molkereiprodukten, entweder durch den Betrieb dieses Geschäftes auf eigene Rechnung (durch einen angestellten Käser) oder durch Verkauf der Milch an einen Käser zum gleichen Zwecke. Die Mitgliedschaft wird erworben bei der Gründung mit der Unterzeichnung der Statuten, und später mit der Aufnahme durch die Hauptversammlung. Unterzeichnung der Statuten oder einer darauf Bezug nehmenden Beitrittsklärung, und Entrichtung eines Eintrittsgeldes von Fr. 50 pro Kuh. Wenn am Platze eines infolge Todes aus der Genossenschaft ausscheidenden Mitgliedes sein Ehegatte oder seine Nachkommen oder deren Ehemänner in die Genossenschaft eintreten, so ist kein Eintrittsgeld zu entrichten, sofern diese Personen die im Käsebezirk Sangerenboden gelegenen Liegenschaften des Erblassers übernehmen. Ebenso kann ein Pächter ohne Eintrittsgeld eintreten, wenn sein Verpächter Genossenschaffter ist. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, Ausschluss, Konkurs und Tod. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres gegen Entrichtung eines Austrittsgeldes von Fr. 10 pro Kuh und Rückgabe der Stammanteilscheine erfolgen und muss wenigstens drei Monate vorher schriftlich angekündigt werden. Die jährlichen Beiträge werden im Verhältnis des Wertes der gemachten Milchlieferungen durch die Hauptversammlung festgesetzt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der aus drei Mitgliedern (Präsident, Kassier, zugleich Vizepräsident, Sekretär) bestehende, von der Hauptversammlung gewählte Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen die Vorstandsmitglieder durch kollektive Zeichnung zu zweien. Der sich aus der jährlichen Bilanz nach Abzug der Zinsen und Amortisationen, Unterhaltungskosten der Liegenschaften und

Beweglichkeiten, Steuern, Brandversicherungsbeiträge und sämtlichen Verwaltungskosten vom Rohertrage ergebende Ertrag, bildet den Reinertrag und wird an die Genossenschaffter im Verhältnis der gemachten Milchlieferungen verteilt. Der Vorstand besteht aus Gottlieb Krebs auf der Burg, Präsident; Alfred Hostettler im Vordern Sangerenboden, Kassier und Vizepräsident; Emil Beyeler im Sangerenboden, Sekretär; alle in der Gemeinde Guggisberg. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Betriebslokal: Käsecreihäube im Sangerenboden.

Felle, Häute, etc. — 12. November. Inhaber der Firma **Karl Wüthrich** in Lanzenhäusern, Gde. Wählern, ist Karl Wüthrich, von Trub, in Lanzenhäusern. Handel mit Fellen, Häuten und Pelzen.

Glarus — Glaris — Glarona

1913. 11. November. Die Firma **E. Biland-Kamm Hotel Hirschen** in Obstallden (S. H. A. B. Nr. 210 vom 15. Mai 1906, pag. 837), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «C. Byland-Menzi» in Obstallden.

11. November. Inhaberin der Firma **C. Byland-Menzi** in Obstallden, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Biland-Kamm Hotel Hirschen» übernimmt, ist Catharina Byland-Menzi, von Veltheim (Aargau), in Obstallden. Hotelbetrieb.

Textilagenturen, etc. — 11. November. Jacques Paravicini, von Glarus, in Ennenda, und Otto Furrer-Steiner, von Zollikon (Zürich), in Glarus, haben unter der Firma **Paravicini & Furrer** in Ennenda eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1913 ihren Anfang nahm. Textilagenturen, Import und Export.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

Hutfabrikation, etc. — 1913. 11. November. Die Kollektivgesellschaft **Strub & Schmuz**, Hutfabrikation und Vertretungen, in Trimbach (S. H. A. B. Nr. 312 vom 14. November 1898, pag. 1298), hat den Sitz ihres Geschäftes nach Basel verlegt. Die Firma ist in Trimbach erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1913. 11. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Steinbruchgesellschaft Mägenwil** in Mägenwil (S. H. A. B. 1912, pag. 323) wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Waadt — Vand — Vaud

Bureau de Lausanne

Annuaire. — 1913. 10 novembre. La société anonyme **Cosmopolit S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 31 octobre 1912 et 25 avril 1913), a, dans son assemblée générale du 4 novembre 1913, désigné en qualité de secrétaire: Rudolf Suter, imprimeur, à Berne, en remplacement d'Eugène Secretan, démissionnaire.

Tuyaux et plots en ciment. — 10 novembre. **Lusso et Cie.**, société en commandite, ayant son siège à Lausanne, fabrique de tuyaux et plots en ciment (F. o. s. du c. du 24 août 1912). La société en commandite «Senglet, Fuchs et Cie.», associée commanditaire, s'est retirée de la société; sa commandite de douze mille francs est éteinte et radiée. Jacques Schärer, d'Affoltern (Berne), domicilié à Lausanne, y est entré en qualité de commanditaire pour la somme de vingt mille francs. Lina, née Bosshardt, actuellement femme de Théodore Nagel, de Linkenheim (Bade), domiciliée à La Chaux-de-Fonds, a porté sa commandite de douze mille à vingt mille francs. La procuration conférée à Anatole Senglet est éteinte et radiée. La procuration individuelle est conférée à l'associé commanditaire Jacques Schärer.

Genf — Genève — Ginevra

Fabrique de registres, etc. — 1913. 10 novembre. La société en nom collectif **Jaccard et Cie.**, à Genève (F. o. s. du c. du 5 novembre 1913, page 1972), est déclarée dissoute à dater du 10 novembre 1913. Son actif et son passif étant repris par la société en commandite ci-après, la raison est radiée.

Sous la raison sociale **Jaccard et Cie.**, avec siège à Genève, il s'est constitué une société en commandite, commençant le 10 novembre 1913, et qui reprend la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Jaccard et Cie.», ci-dessus radiée. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable Charles Jaccard, d'origine vaudoise, domicilié à Genève, et pour associé commanditaire: François Bergerat, de Genève, domicilié à Onex, lequel s'engage pour une commandite de mille cinq cents francs (fr. 1500). Fabrique de registres et papeterie. 4, Place du Bourg-de-Four.

Chapellerie. — 10 novembre. La raison **Léon Deconinckx-Châtelet**, chapellerie, à l'enseigne: «Chapellerie Léon», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 8 juin 1894, page 560), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Fabrique de casquettes. — 10 novembre. Le chef de la maison **E. Peillonnex**, à Plainpalais, commencée le 10 novembre 1913, est Eugène Peillonnex, de Genève, y domicilié. Fabrique de casquettes, à l'enseigne: «Manufacture nationale de casquettes». 4, Passage du Rond Point.

10 novembre. Aux termes d'actes reçus par M^e Adrien Jeandin, notaire, à Genève, le 3 novembre 1913, il a été constitué, sous la raison de **Société Immobilière La Bruyère**, une société anonyme, qui a pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et éventuellement la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève. Le siège de la société est à Genève, Rue du Port n° 11. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 50 actions, au porteur, de fr. 1000 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, nommés par l'assemblée générale pour une durée de trois ans. Ils sont indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté et la société est engagée vis-à-vis des tiers par la majorité des membres du dit conseil d'administration, ou par l'un de ses membres spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre en due forme. Le conseil pourra aussi nommer un administrateur-délégué. Toutes les publications auront lieu par voie d'insertions dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Pour la première période, le conseil d'administration est composé de Théodore Mallet, Pierre Tacht et Charles Perreau; tous à Genève.

10 novembre. La **Société forestière**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 août 1905, page 1232), a, dans son assemblée générale du 13 septembre 1913, nommé Joseph Ody, à Genève, administrateur, en remplacement de Louis Ody, décédé.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 34403. — 27. Oktober 1913, 8 Uhr.

Schwelmer Gummiwaren-Industrie G. m. b. H.,
Schwelm i. W. (Deutschland).

Schuhnägel, Sohlen- und Absatzstifte, Stiefeleisen, Absatzplatten und -plättchen, Stossplatten, Sohlenschoner, Zwecken und Zwickeln, Knopf-befestiger, Nieten und Agraffen, Schuhanzieher, Tacks, Channels, Knöpfe, Knöpfe, Drelle, Plüsch, Filze und andere Futterwebstoffe, Schuhabsätze und Absatzteile aus Gummi und Metall, Nähränder, Oerter, Nadeln, Holzstifte, Pech, Borsten, Werkzeuge für die Schuhindustrie, nämlich Brennzuge, Hämmer, Holzwaren, Raspeln und Feilen, Roulettes, Schraub- und Nähhefte, Zangen, Putz- und Poliermittel, nämlich Bürsten, Polierrtücher und dergl., Hühneraugentinktur, Nagelständer und Stiftensteller, Gummiwaren für die Schuhindustrie, nämlich Gummipfatten, Obergummi, Gummiabsätze, -ecken und -sohlen, Fersen- und Plattfusseinslagen aus Leder, Gummi, Metall, Zelluloid und andern Stoffen, Waren aus Horn, Zelluloid und ähnlichen Massen.

Astor

Nr. 34464. — 27. Oktober 1913, 8 Uhr.

Schwelmer Gummiwaren-Industrie G. m. b. H.,
Schwelm i. W. (Deutschland).

Knopfbefestiger, Oesen, Nieten, Tacks, Channels, Knöpfe, Drelle, Plüsch, Filze und andere Futterwebstoffe, Futter- und Kunstleder, Schuhabsätze und Absatzteile aus Leder, Leib- und Schnürriemen, Leibgurte, Nähränder, Wachs, Pech, Wichse, Leder- und Gummizemente, Gummischuhlacke, Schuhpoliermittel, Lederschwärze, Kaltpoliertinte, Schwärzpulver, Hühneraugentinktur, Gummiwaren für die Schuhindustrie, nämlich: Gummipfatten, Obergummi, Gummiabsätze, -ecken und -sohlen, Fersen- und Plattfusseinslagen aus Leder, Gummi, Metall, Zelluloid und andern Stoffen; Schaufenster- und Reklamematerial für die Gummi- und Schuhwarenbranche, nämlich Dekorationsmaterial aus Papier, Pappe, Klebemittel für Gummi und Leder, Klebstoffe und Kitten.

Rako

Nr. 34465. — 8 novembre 1913, 8 h.

Fritz Moeri, fabrication,
St-Imier (Suisse).

Montres, parties de montres.

„YELLOST“

Nr. 34466. — 3 novembre 1913, 8 h.

Hinderer frères, commerce,
Yverdon (Suisse).

Poudre destinée à la nourriture du bétail
et à l'engraissement.

LACTOVIGOR

Nr. 34467. — 3 novembre 1913, 8 h.

Hinderer frères, commerce,
Yverdon (Suisse).

Poudre destinée à la nourriture du bétail
et à l'engraissement.

LACTALIMENT

Nr. 34468. — 3 novembre 1913, 8 h.

Hinderer frères, commerce,
Yverdon (Suisse).

Lessive, savons en pains et en poudre; huiles, graisses
et tous produits de savonnerie.

LESSIVE PERSOLA

Nr. 34469. — 3 novembre 1913, 8 h.

Hinderer frères, commerce,
Yverdon (Suisse).

Lessive, savons en pains et en poudre; huiles, graisses
et tous produits de savonnerie.

LESSIVE AIGLE

Nr. 34470. — 3 novembre 1913, 8 h.

Hinderer frères, commerce,
Yverdon (Suisse).

Lessive, savons en pains et en poudre; huiles, graisses
et tous produits de savonnerie.

LESSIVE ECLA

Nr. 34471. — 10 novembre 1913, 8 h.

Hinderer frères, commerce,
Yverdon (Suisse).

Poudre destinée à la nourriture du bétail
et à l'engraissement.

BOVO

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Der Flaggzoll in den Vereinigten Staaten

Laut telegraphischer Mitteilung hat der Generalanwalt der Vereinigten Staaten entschieden, dass die Bestimmung im neuen Zolltarifgesetz, wonach für Waren, die auf Schiffen der Vereinigten Staaten eingeführt werden, 5 % des Zollbetrages nachgelassen werden, nicht anzuwenden sei. Hincnach ist bis auf weiteres für alle Waren der volle, im Tarif aufgeführte Zoll zu entrichten, gleich viel, ob sie auf Schiffen der Vereinigten Staaten oder auf solchen anderer Länder eingeführt werden. Ob Importeure appellieren werden, ist abzuwarten.

Türkisches Zollwesen. Die Porte verhandelt zurzeit mit den verschiedenen Mächten über eine Erhöhung der Zölle von 11 % auf 15 % vom Wert. Der Zeitpunkt der Inkraftsetzung ist noch ungewiss.

Laut einer Bekanntmachung der türkischen Generalzolldirektion vom 25. Oktober werden nur noch für eine beschränkte Anzahl von Waren Ursprungszeugnisse verlangt, unter andern für baumwollene Garne und Gewebe, Käse, Zuckerwerk, Wein, Bier und andere geistige Getränke, Holzwaren, rohe und verarbeitete Häute und Felle.

Einfuhr von Nahrungsmittelkonserven in Argentinien. Ein Dekret der argentinischen Regierung vom 8. Oktober l. J. bestimmt, dass den Importeuren von Nahrungsmittelkonserven eine Frist von 18 Monaten eingeräumt werde, nach deren Ablauf die Büchsen oder Behälter, welche diese Konserven enthalten, gefalzt und äusserlich gelötet sein müssen, damit jede Gesundheitsschädlichkeit ausgeschlossen ist. Wenn die Büchsen u. dgl. nicht gefalzt sind, müssen sie mit einer Zinnlegierung gelötet sein, in welcher nicht mehr als 1 % Blei enthalten ist. Die erwähnte Frist kann nicht verlängert werden.

Das nämliche Dekret bestimmt ferner, dass nach Ablauf einer Frist von 3 Monaten die in Büchsen oder Behältern konservierten Nahrungsmittel in Argentinien nur zum Verkauf gebracht werden dürfen, wenn diese Büchsen oder Behälter ein deutliches Zeichen dafür tragen, dass die Sterilisierung in einem Mal erfolgt ist («presenten el signo de una sola esterilizacion»).

La détaxe de pavillon aux Etats-Unis d'Amérique

A teneur d'une communication télégraphique, l'«Attorney General» des Etats-Unis d'Amérique a jugé que la disposition figurant au nouveau tarif douanier et conformément à laquelle les marchandises importées sur navires des Etats-Unis bénéficient d'une détaxe de 5 % du montant des droits, ne sera pas appliquée. Il en résulte que, jusqu'à nouvel avis, toutes les marchandises doivent acquitter les droits entiers du tarif, qu'elles soient importées sur navires des Etats-Unis ou sur ceux d'autres pays. Reste à savoir, si les importateurs en appelleront de cette décision.

Turquie. La Porte négocie actuellement avec les différentes puissances, touchant l'augmentation des droits de douane de 11 à 15 % de la valeur. La date de l'entrée en vigueur de cette mesure est incertaine encore.

A teneur d'une communication du 25 octobre dernier de la direction générale des douanes ottomanes, des certificats d'origine ne seront plus dorénavant exigés que pour un nombre restreint de marchandises, entre autres fils et tissus de coton, fromages, sucreries, vin, bière et autres boissons spiritueuses, ouvrages en bois, cuirs et peaux bruts et travaillés.

Importation de conserves alimentaires en Argentine. Un décret du gouvernement argentin du 8 octobre dernier fixe aux importateurs de conserves alimentaires un délai de 18 mois, sans prorogation, à l'expiration duquel les boîtes ou récipients contenant ces conserves doivent être emboîtés, avec soudure extérieure qui évite tout danger. A défaut d'emboîtement, la soudure aura à s'effectuer obligatoirement avec un alliage d'étain, dans lequel le plomb ne saurait entrer pour plus de 1 %.

Le même décret stipule, en outre, qu'au terme d'un délai de trois mois, les produits alimentaires contenus dans des récipients ou boîtes ne pourront être mis en vente en Argentine que si ces récipients ou boîtes présentent la marque distinctive d'une unique stérilisation («presenten el signo de una sola esterilizacion»).

Avertissement

La N. B. I. Société d'exploitation du Nouveau Bec Intensif N. A. porte à la connaissance des Directions d'Usines à gaz et Appareilleurs suisses qu'elle est seule autorisée à vendre les allumeurs automatiques à gaz

„Telefunken“ marque „Anneau-Eclair“

pour toute la Suisse, l'Italie, l'Espagne et le Portugal. La marque „Anneau-Eclair“ est déposée à notre nom et pour tous ces pays. (5195 Z) (2847 I)

En conséquence tout allumeur de notre marque acheté à d'autres personnes qu'à nous-mêmes ou à nos représentants donnera lieu à des poursuites dorénavant.

C'est après avoir constaté que toute une série de ventes de nos allumeurs a été faite par des voyageurs étrangers, ce qui nous porte un grave préjudice, que nous avons été obligé de prendre les mesures conservatrices ci-dessus.

Zürich, le 12 novembre 1913.

La Direction de la N. B. I.

Société d'exploitation du Nouveau Bec Intensif S. A.

Bekanntmachung

Die N. B. I. Vertriebsgesellschaft des Neuen Intensiv-Brenners A.-G. bringt hiermit zur Kenntnis der Direktoren der schweiz. Gasfabriken und der schweiz. Installateure, dass nur sie autorisiert ist, die automatischen Gaszünder

„Telefunken“ Marke „Blitzring“

in der Schweiz, in Italien, Spanien und Portugal zu verkaufen. (5195 Z) (2846 I)

Die Marke „Blitzring“ ist auf unsern Namen für alle diese Länder eingetragen.

Jeder Ankauf von Gaszündern unserer Marke von anderer Seite als von uns und von unsern Vertretern wird von nun an gerichtlich verfolgt werden.

Wir sehen uns gezwungen, diese Veröffentlichung zu erlassen, da wir konstatiert haben, dass seitens einer Reihe von ausländischen Reisenden eine grössere Anzahl von Gaszündern unserer Marke in der Schweiz verkauft worden sind, wodurch uns bedeutender Schaden erwachsen ist.

Zürich, den 12. November 1913.

Die Direktion der N. B. I.

Vertriebsgesellschaft des Neuen Intensiv-Brenners A.-G.

Lactina Suisse Panchaud S. A., à Vevey

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le mardi 25 novembre 1913, à 3¼ heures, au siège social. (27006 L) (2848.)

Ordre du jour:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront mis à la disposition des actionnaires dès le 15 novembre au siège social, ou les cartes d'admission à l'assemblée générale pourront être retirés dès la même date jusqu'au 24 novembre sur présentation des titres.

Société de l'Hôtel des Trois Couronnes à VEVEY

Le dividende de l'exercice au 31 juillet 1913, fixé par l'assemblée générale de ce jour à fr. 30 par action, est payable dès le 3 novembre 1913, contre remise du coupon N° 18, chez MM. Cuenod, de Gautard & Cie., à Vevey.

Vevey, le 1^{er} novembre 1913.

27734 L (2790 I)



Importante maison de transports, camionnages, etc., de la Suisse française (2834.)

cherche

ensuite du grand développement de ses affaires

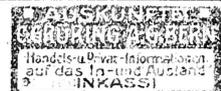
associé ou commanditaire

avec apport de

fr. 50 à 50,000

Affaire de tout premier ordre et de grand avenir, que l'on transformerait éventuellement en société anonyme.

Adressez offres sous P 15190 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.



Schöne Zeitungsmakulatur bei Haasenstein & Vogler

Amerik. Buchführung lehrt gründl. das Unterrichtsbriefe Erfolg gar. Vert. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Buchverp. Zürich. B 16

Schöne Zeitungsmakulatur bei Haasenstein & Vogler

Telegramm „Fides“ Telephone 102.87

„Fides“

Treuhand-Vereinigung

(Aktiengesellschaft)

Bahnhofstr. 69 - Zürich I

Revisionen,

Gutachten, Treuhand-Funktionen aller Art,

Sanierungen, Pfandhalterschaften,

Rekonstruktionen, Vermögensverwaltungen,

Buchhaltungsarbeiten. 2607 (450. Z)

Absolut unabhängiges Institut

Société Suisse de Valeurs Industrielles

MM. les actionnaires sont convoqués en (5155 X) (2842.)

assemblée générale ordinaire

le vendredi, 21 novembre 1913, à 4 heures au siège de la société, 10, rue Diday, à Genève

ORDRE DU JOUR:

1^o Rapport du conseil d'administration. — 2^o Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs. — 3^o Approbation des comptes de l'exercice 1912/1913 et fixation du dividende. — 4^o Décharge de leur gestion à MM. les administrateurs. — 5^o Réélection du conseil. — 6^o Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1913/1914. — 7^o Allocation aux commissaires-vérificateurs.

Suivant les prescriptions de l'art. 641 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes, arrêtés au 31 octobre 1913, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, dès ce jour, au siège social.

Le conseil d'administration.

Internationale Transporte Gebrüder Weiss

Bregenz

Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest

Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau

Fachgemässe Verzollungen

(1913) Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen (1913)

Emailschilder

jeder Art und

Ausführung

liefert prompt u. billig

die

Metallwarenfabrik Zug A. G. Zug

(2714) Zu beziehen in allen einschlägigen Geschäften. 328

Grands Magasins Jelmoli S. A.

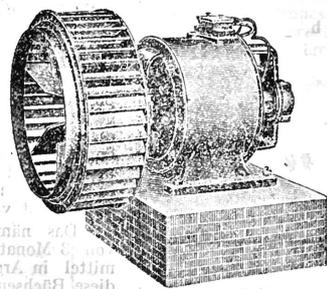
Einlösung der Zins-Coupons

unserer 4½% Obligations

Der per 1. Dezember 1913 fällige Semester-Coupon Nr. 5 von Fr. 11.25 wird vom 15. November an bei unseren sämtlichen Kassen spesenfrei eingelöst. (5194 Z) (2845.)

Zürich, 12. November 1913.

Grands Magasins Jelmoli S. A.



(4921 Q) (1921 I)

G. Meidinger & Co., Basel

Spezialfabrik für Elektromotoren und elektrische Antriebe Ventilatoren und Entstaubungsanlagen.

Centrifugal-Ventilatoren

mit garantiertem äusserst geringem Kraftverbrauch für alle Zwecke der Industrie.

Lüftungs- und Entstaubungs-Anlagen, Luftfilter Hochdruckventilatoren, Elektr. Schmiedeventilatoren

Schweizerischer Bankverein

Basel — Zürich — St. Gallen — Genf — Lausanne — London

Zweigniederlassung: Biel

Agenturen: Aigle — Chiasso — Herisau — Rorschach

Aktienkapital: Fr. 82,000,000

Reserven: Fr. 26,750,000

Wir nehmen Gelder entgegen mit folgenden Zinsvergütungen:

4½% gegen unsere Obligationen, 2 u. 3 Jahre fest

4¼% „ „ „ 5 Jahre fest

Die Obligationen lauten auf Namen oder Inhaber; sie sind nach Ablauf des festen Termins gegenseitig auf sechs Monate kündbar. (104 I)

Basel, im Oktober 1913.

Die Direktion.